

**Produktname :** 3-36 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07  
**Ref.Nr.:** AB10300-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 30.11.06

## 1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Produktname :** 3-36  
Aerosol

**Anwendungen :** Schmierstoff

**Hersteller/Lieferant :** **CRC Industries Europe bvba**  
**Touwslagerstraat 1**  
**9240 ZELE**  
**Belgium**  
**Tel.: (+32)(0)52/456011**  
**Fax: (+32)(0)52/450034**  
**E-mail : [hse@crcind.com](mailto:hse@crcind.com)**

**Notfallauskunft :** (+32) (0)52/45 60 11  
**Belgien : Antifgiftzentrum/Centre Antipoisons: 070 - 245 245**

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
<b>CRC Industries Finland</b>	Asemanrinne 13, 08500 Lohja AS	(+358)(0)19/32921	(+358)(0)19/383676
<b>CRC Industries France</b>	12, Bld des Martyrs de Chateaubriant F-95102 Argenteuil Cédex	(+33)(0)1/34112000	(+33)(0)1/34110996
<b>CRC Industries Deutschland</b>	Südring 9, 76473 Iffezheim	(+49)(0)7229/3030	(+49)(0)7229/303266
<b>CRC Industries Iberia</b>	Gremio del cuero S/N, 40195 Segovia	(+34)921/427546	(+34)921/436270
<b>CRC Industries Sweden</b>	Kryptongatan 14, 43153 Mölndal	(+46)(0)31/7068480	(+46)(0)31/273991

## 2. GEFAHREN

**Gesundheit und Sicherheit :**

Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)

**Umwelt :**

Nicht klassifiziert nach den Richtlinien 99/45/EU

**Weitere Gefahren :**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.



**Produktname :** 3-36 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07  
**Ref.Nr.:** AB10300-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 30.11.06

### 3. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EINECS	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Notes
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	203-539-1	<0.1		10	A
Kohlendioxid	124-38-9	204-696-9	1-5	-	-	A,G
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert	64742-47-8	265-149-8	60-100	Xn	65-66	B
<b>Explanation notes</b>						
A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz- Grenzwerten						
B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz- Grenzwerten						
G : exempted from the obligation to register in accordance with art.2(7)(a)of REACH Regulation No 1907/2006						

(\* Erläuterung der R-Sätze: siehe Kapitel 16)

### 4. ERSTE HILFE

**Allgemeine Hinweise :** Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten  
Bei ungewöhnlichen Symptomen ärztlichen Rat einholen.

**Augenkontakt :** Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen

**Hautkontakt :** Mit Wasser und Seife abwaschen.  
Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert

**Einatmen :** Den Patienten an die frische Luft bringen

**Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich  
Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht.  
Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

### 5. BRANDBEKÄMPFUNG

**Flammpunkt (ohne Treibmittel):** 78 °C (geschlossener Tiegel)

**Explosionsgrenze : Obere Grenze :** nicht verfügbar

**Untere Grenze :** nicht verfügbar

**Löschmittel :** Wasser, Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel

**Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung :** Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten



<b>Produktname :</b>	3-36	<b>Erstellt/Überarbeitet am:</b>	31.10.07
<b>Ref.Nr.:</b>	AB10300-4-311007	<b>Ersetzt Fassung vom:</b>	30.11.06

**Besondere Gefahren und Verbrennungsprodukte :** Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Persönliche Schutzmaßnahmen:** Für gute Belüftung sorgen  
Alle Zündquellen ausschalten

**Umweltschutzmaßnahmen :** Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

**Reinigungsmethoden :** Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung :** Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Dampf oder Aerosol nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Lagerung :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN

**Technische Schutzmaßnahmen :** Für gute Belüftung sorgen

**Persönliche Schutzmaßnahmen :** Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
Beim Gebrauch des Produktes Haut- und Augenkontakt vermeiden.

**Atmung :** Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
(Filtertyp A)

**Haut und Hände :** Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
(Nitril)

**Augen :** Eine Schutzbrille tragen.

**Arbeitsplatz Grenzwerte :**

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
<b>Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:</b>			



**Produktname :** 3-36 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07  
**Ref.Nr.:** AB10300-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 30.11.06

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	TWA	50 ppm
		STEL	150 ppm
Kohlendioxid	124-38-9	TWA	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Oesterreich</b>			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	MAK	50 ppm
Kohlendioxid	124-38-9	MAK	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Belgien</b>			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	GW/VL	100 ppm
		KTW/VCD	150 ppm
Kohlendioxid	124-38-9	GW/VL	5000 ppm
		KTW/VCD	30000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Schweiz</b>			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	MAK	100 ppm
Kohlendioxid	124-38-9	MAK	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Deutschland</b>			
1-Methoxy-2-propanol; Propylenglykolmonomethylether	107-98-2	AGW	100 ppm
Kohlendioxid	124-38-9	AGW	5000 ppm
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Kerosin - nicht spezifiziert	64742-47-8	AGW	200 ppm

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN (für Spraydose ohne Treibmittel)

**Form : Aggregatzustand :** Flüssigkeit in Spraydose mit CO<sub>2</sub> als Treibmittel  
**Farbe :** blau-grün  
**Geruch :** Charakteristischer Geruch  
**Siedepunkt/-bereich :** nicht verfügbar  
**Relative Dichte :** 0.83 g/cm<sup>3</sup> (@ 20°C)  
**pH :** nicht anwendbar  
**Dampfdruck :** nicht verfügbar  
**Relative Dampfdichte :** nicht verfügbar  
**Löslichkeit in Wasser :** Emulgiert mit Wasser  
**Flammpunkt :** 78 °C (geschlossener Tiegel)  
**Selbstentzündungstemperatur:** > 200 °C  
**Viskosität :** 3.9 mPas (@ 20°C)  
**Verdunstungszahl :** nicht verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Zu vermeidende Bedingungen :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.



**Produktname :** 3-36 **Erstellt/Überarbeitet am:** 31.10.07  
**Ref.Nr.:** AB10300-4-311007 **Ersetzt Fassung vom:** 30.11.06

**Zu vermeidende Stoffe :** Stark oxydierendes Mittel  
**Gefährliche Zersetzungsprodukte :** CO,CO2

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

**Einatmen :** Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen

**Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich  
Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich.  
Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.

**Hautkontakt :** Verlängerter Kontakt mit der Haut erzeugt Hautentfettung, die zu Reizung und in einzelnen Fällen zu Dermatitis führt

**Augenkontakt :** Leicht reizend für die Augen

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

**Ökotoxizität :** Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

### 13. ENTSORGUNG

**Produkt :** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

### 14. TRANSPORT

**UN-Nummer :** 1950

**GGVE/GGVS Eisenbahn-/Straßentransport :** UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2, VG : entfällt, Klas.code : 5F, Etik : 2.1

**IMDG-Code Seetransport :** UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : 2.1

**EmS** F-D,S-U

**IATA-DGR Lufttransport :** UN1950 Aerosols, flammable Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : RFG

**Packing instr. LQ** Y203

**PAX** 203

**CAO** 203



<b>Produktname :</b>	3-36	<b>Erstellt/Überarbeitet am:</b>	31.10.07
<b>Ref.Nr.:</b>	AB10300-4-311007	<b>Ersetzt Fassung vom:</b>	30.11.06

## 15. VORSCHRIFTEN

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Bemerkung: Zubereitungen

die als gesundheitsschädlich eingestuft sind

weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen

müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden

wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)

**Nationale Vorschriften :**

**Deutschland**

Wassergefährdungsklasse 2 (Wassergefährdend)

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

**\*Erläuterung der R-Sätze:**

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt muss stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften und der Technik gehalten werden und wird deshalb ständig aktualisiert. Die neueste und einzig gültige Version dieses Sicherheitsdatenblattes kann bei CRC angefordert werden oder ist auf unserer Internetseite zu finden: [www.crcind.com](http://www.crcind.com). Wir empfehlen Ihnen, sich auf unserer Internetseite zu registrieren, so dass Sie bei den von Ihnen ausgewählten Datenblättern automatisch auf dem neuesten Stand gehalten werden.

